LVO
Kantonaler
Lehrerinnen- und
Lehrerverein
Obwalden

RÜCKMELDUNG des Lehrerinnen – und Lehrervereins Obwalden
zur Reglementsrevision der PVO

Die Revision hat zum Ziel, die Finanzierung längerfristig zu sichern. Die vorgeschlagenen Massnahmen behalten die Renten auf gleichem Niveau, erfordern für eine sichere Finanzierung aber höher Beiträge.

Der LVO beurteilt die Massnahmen wie folgt:

1. Es ist sehr wichtig, dass die Leistungen der Altersrente auf dem heutigen Stand verbleiben. Die vorgeschlagenen Massnahmen sichern dieses Ziel.

2. Arbeitnehmer, die in wenigen Jahren das Pensionsalter erreichen stehen auch mit den vorgeschlagenen Massnahmen vor einer unbefriedigenden Situation. Die hohen Beiträge verschlechtern ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt und trotz den höheren Beiträgen müssen sie sich mit kleineren Renten abfinden.

3. Wir finden es richtig und wichtig, dass Arbeitgeber und Arbeitnehmer ihren Beitrag zur Sanierung leisten.

4. Die vorgesehenen Anpassungen sind breit abgestützt und verständlich. Positiv sind die Flexibilisierung des Pensionierungsalters und die Möglichkeit der höheren Beiträge ab dem 58. Altersjahr bei Pensumreduktionen.

5. Bei der Kollektivversicherung entrichteten die Arbeitgeber einen Einheitssatz an die PVO. Durch die Umstellung von der Kollektiv- auf die individuelle Finanzierung steigen die Lohnnebenkosten für ältere Arbeitgeber beträchtlich an. Sie werden es in Zukunft auf dem Arbeitsmarkt noch schwerer haben. Diese Umstellung erachten wir deshalb als brisant, besonders in Zeiten, wo überall gespart werden muss.

6. Die Sanierungsklausel Art. 26 ist akzeptiert. Sie ermöglicht der Kasse ein schnelles Reagieren bei einer Unterdeckung.

7. Was uns fehlt:
   Die laufenden Renten können bei Art. 26 nicht an Sanierungsmassnahmen beteiligt werden. Wir sind der Meinung, dass das nicht solidarisch ist und Teil der Revision sein sollte. Deshalb müsste die Grundlage für diese Möglichkeit geschaffen werden.

Sarnen, 14. November 2015

Lehrerinnen- und Lehrerverein Obwalden

Josef Allenbach
Co-Präsident LVO